

Holzpellets: Lagerfüllung jetzt planen und vereinbaren

Zürich, 12. April 2022. Der erneuerbare Brennstoff Holzpellets wird immer beliebter. Die Nachfrage ist in ganz Europa stark gestiegen. Der umweltfreundliche Brennstoff hat sich in der Schweiz etabliert. Wegen der geopolitischen Lage empfiehlt der Branchenverband proPellets.ch, dass die Verbraucher ihre Lager für den nächsten Winter bereits jetzt im Frühjahr füllen und damit die Pelletplanung erleichtern.

Sehr beliebt: Pelletnachfrage und Pelletproduktion nehmen zu

Das Jahr 2021 war geprägt von einem enormen Wachstum beim Pelletkonsum und entsprechend auch bei der Produktion von Pellets. Die Verkaufszahlen werden rückwirkend auf 420'000 Tonnen geschätzt. Dies entspricht einer Zunahme von 22 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Auch die Produktion in der Schweiz nahm um und rund 20 Prozent auf 325'000 Tonnen zu. Der Import blieb auf einem ähnlichen Niveau wie 2020. Die lange Heizsaison 2020/21 und die vielen neu installierten Pelletsheizungen führten zu dieser Steigerung der Nachfrage. Der Verband Holzfeuerungen Schweiz vermeldete eine Zuwachsrate bei den Pelletsheizungen von 45% im Jahr 2021.

Gut organisiert: Zusammenarbeit konnte Versorgung im letzten Winter sicherstellen

Die hohe Nachfrage ist eine Herausforderung für die Pelletbranche. „Im 2021 waren die Lagerbestände auch wegen den Auswirkungen der Corona-Pandemie äusserst knapp“ analysiert Peter Lehmann, Präsident von proPellets.ch. Corona sowie Schwankungen auf dem Holzmarkt schränkten die Holzpellet-Produktion im In- und Ausland massiv ein. Die Produzenten und Händler konnten ihre Lagerbestände im Verlaufe des letzten Jahres deshalb nicht wie gewohnt auffüllen.

Der Branchenverband hat umgehend auf die Situation reagiert und ist seit Herbst 2021 in engem Austausch mit Produzenten und Händlern, um mit geeigneten Massnahmen die Versorgung für die Schweizer Konsumenten sicherzustellen. „In der letzten Heizsaison konnten dank der sorgfältigen Planung, der Zusammenarbeit und der Aufnahme von Teillieferungen alle Heizungen versorgt werden“ erklärt Peter Lehmann.

Bei den Pelletsäcken kam es vereinzelt zu Lieferengpässen. Diese werden vor allem von Kunden mit kleineren Pelletöfen gekauft. Da dieser Bereich des Pelletmarktes von Detailhändlern und Baumärkten abhängt, die nicht Mitglieder des Branchenverbands sind, ist eine Einflussnahme schwieriger. proPellets.ch gelang es mehrfach, bei Engpässen zu vermitteln.

Clever planen: Kunden sollen Lager so früh wie möglich füllen

Die Branche der Holzfeuerungen rechnet auch dieses Jahr damit, dass viele Schweizer auf die umweltfreundlichen Pelletheizungen umsteigen werden. Die Nachfrage ist ungebrochen. Für den Winter 2022/2023 laufen in der Holzpellets-Branche die Vorbereitungen bereits heute auf Hochtouren. Sollte der nächste Winter ähnlich ausfallen wie im Jahr 2020/2021, dann rechnet proPellets.ch mit einem Bedarf von 450'000 bis 500'000 Tonnen Pellets. Um diese Menge bereitzustellen, müssen die Holzpellet-Hersteller über den ganzen Sommer produzieren und ihre volle Kapazität ausschöpfen. Darüber hinaus müssen Händler zusätzlich rund 20-30% Pellets importieren. Dieser Pelletvorrat muss gelagert werden. Darum brauchen die Produzenten und Händler die verfügbaren Lager und sind froh, wenn alle Besitzer von Pelletheizungen ihre Lager früh befüllen lassen.

„Wir rufen darum schon jetzt dazu auf, dass Kunden ihre Pelletlager so früh wie möglich füllen“ betont Sabine L’Eplattenier-Burri, die Geschäftsleiterin von proPellets.ch. „Sie helfen so der Schweizer Pelletbranche, ihre Produktion und ihren Import an die Nachfrage anzupassen und die Pelletlieferungen so effizient wie möglich abzuwickeln.“ Mögliche Engpässe können so vermieden werden.

Mehr Kapazität: Steigerung der Produktion kurz- und langfristig

Längerfristig werden neue Produktions- und Lagerstandorte sowie zusätzliche Lieferfahrzeuge für mehr Kapazität sorgen, um die Pelletnachfrage in der Schweiz zu decken. Die Belieferung der kleineren Pelletlager im Sommer hilft bis dahin, Kapazitätsengpässe zu reduzieren. Denn im Winter, wenn Grossanlagen alle 2 Wochen beliefert werden müssen, haben Chauffeure alle Hände voll zu tun und die Lieferfahrzeuge sind im Dauereinsatz.

Deshalb gilt für dieses Jahr besonders: Im Frühjahr bestellen!

Informationen rund um das Heizen mit Pellets finden Sie unter www.propellets.ch

Über proPellets.ch

proPellets.ch ist der Verein der Schweizer Holzpelletsbranche. Er fördert Bekanntheit und die Verwendung des klimafreundlichen und erneuerbaren Brennstoffs Holzpellets. Mit dem CO₂-neutralen Brennstoff wird ein wesentlicher Beitrag zur Energiewende und zum Umweltschutz geleistet. Zudem wird durch die Weiterverarbeitung von Holzresten zu Pellets die regionale Wertschöpfung bedeutend erhöht.

Umfang: 4250 Zeichen m/L

Abdruck frei, Beleg erwünscht.

Autor: proPellets.ch

Ansprechpartner:

Peter Lehmann, Präsident proPellets.ch, info@propellets.ch

Sabine L’Eplattenier-Burri, Geschäftsleiterin, leplattenier@propellets.ch, Tel. 044 250 88 70

Bildvorschläge:



proPellets.ch empfiehlt den Besitzern von Pelletsheizungen, bereits jetzt Pellets zu bestellen und ihr Lager für den nächsten Winter so früh wie möglich zu füllen.



Der erneuerbare Brennstoff Holzpellets wird immer beliebter.



Peter Lehmann, Präsident proPellets.ch



Sabine L'Eplattenier-Burri, Geschäftsleiterin proPellets.ch